



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2016

Heilbad Heiligenstadt, den 15.03.2016

Nr. 07

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Bekanntgabe der in der 08. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am Mittwoch, den 09.12.2015 gefassten Beschlüsse ... 45

Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren ... 46
Glätte- und Schneebekämpfung auf den Kreisstraßen des Landkreises Eichsfeld (gem. Streckenverzeichnis) in den Wintermonaten 2016-2017, 2017-2018

B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

Thüringer Landesbergamt, Puschkinplatz 7, 07545 Gera
Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) – Allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3 c UVPG ... 52

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Stabsstelle Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : 03606 650 -1050 / -1051 / -1052;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Bekanntgabe der in der 08. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am Mittwoch, den 09.12.2015 gefassten Beschlüsse

TOP 4

Beschlussvorlage Nr. 15/096

Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Teilhaushalt 50 Bereich Aussiedler, Asyl

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld stimmt den weiteren überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Teilhaushalts 50 in Höhe von 300.000 EUR zu.

Die Deckung dieser überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch Einsparungen im Teilhaushalt 80 und durch eine Kostenerstattung des Landes Thüringen.

Ja: 40 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 40

TOP 5

Beschlussvorlage Nr. 15/086

Ermächtigung des Landrats zur Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der Eichsfeld Klinikum gGmbH

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld ermächtigt den Landrat, in der Gesellschafterversammlung der Eichsfeld Klinikum gGmbH gemäß der Empfehlung des Aufsichtsrates vom 14.09.2015 der Ausweisung folgender Rücklagen zum 31.12.2014 zuzustimmen:

Rücklage für Großbaumaßnahmen	27.523.100,00 EUR
Rücklage für Strategische Investitionen	2.820.744,13 EUR

Ja: 40 Nein: 0 Enthaltung: 1 Anwesend: 41

TOP 10

Beschlussvorlage Nr. 15/091

Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Berlingerode

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld beschließt, die unvermessen Teilflächen der Grundstücke in der

Gemarkung:	Berlingerode	
Flur:	1	
Flurstück:	203/25	von ca. 15 m ²
Flurstück:	203/27	von ca. 62 m ²

zum aktuellen Bodenrichtwert an die Gemeinde Berlingerode zu veräußern.

Ja: 41 Nein: 0 Enthaltung: 0 Anwesend: 41

TOP 11

Beschlussvorlage Nr. 15/092

Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Leinefelde

Der Kreistag des Landkreises Eichsfeld beschließt, das Grundstück in der

Gemarkung: Leinefelde
Flur: 8
Flurstück: 126/316
Größe: 1368 m²

zum aktuellen Bodenrichtwert an die Stadt Leinefelde-Worbis zu veräußern.

Ja: 40 Nein: 0 Enthaltung: 1 Anwesend: 41

Landkreis Eichsfeld, 07.03.2016

Der Landrat

Auftragsbekanntmachung - Offenes Verfahren

**Glätte- und Schneebekämpfung auf den Kreisstraßen des Landkreises Eichsfeld
(gem. Streckenverzeichnis) in den Wintermonaten 2016-2017, 2017-2018**

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I. 1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Landkreis Eichsfeld
Liegenschaftsamt
Friedensplatz 8

Kontaktstelle(n):

Landkreis Eichsfeld
Liegenschaftsamt
Zu Händen von: Frau Dornieden
37308 Heilbad Heiligenstadt
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 3606650-2311
E-Mail: liegenschaftsamt@kreis-eic.de
Fax: +49 3606650-9090

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <http://www.kreis-eic.de>

Weitere Auskünfte erteilen:

Landkreis Eichsfeld
Liegenschaftsamt
Friedensplatz 8
Zu Händen von: Herrn Rabe
37308 Heilbad Heiligenstadt
DEUTSCHLAND
Telefon: +49 3606650-2333
E-Mail: liegenschaftsamt@kreis-eic.de
Fax: +49 3606650-9090
Internet-Adresse: <http://www.kreis-eic.de>

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken: die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I. 2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde

I. 3) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II. 1) Beschreibung

II. 1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber:

Winterdienst auf den Kreisstraßen im Landkreis Eichsfeld (gem. Streckenverzeichnisse für Los 1 und Los 2)

II. 1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungen

Dienstleistungskategorie Nr. 27: Sonstige Dienstleistungen

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Landkreis Eichsfeld Kreisstraßen gemäß Streckenverzeichnisse Los 1 und Los 2.

NUTS-Code DEG06

II. 1.3) Angaben zum öffentlichen Auftrag, zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag

II. 1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

II. 1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens

Glätte- und Schneebekämpfung auf den Kreisstraßen des Landkreises Eichsfeld (gem. Streckenverzeichnis) in den Wintermonaten 2016-2017, 2017-2018.

II. 1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

63712200

II. 1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein

II. 1.8) Lose

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose

II. 1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II. 2) Menge oder Umfang des Auftrags

II. 2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang:

135 km Kreisstraßen (gem. Streckenverzeichnisse Los 1 und Los 2).

II. 2.2) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II. 2.3) Angaben zur Vertragsverlängerung

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

II. 3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn: 01.10.2016. Abschluss: 30.04.2018

Angaben zu den Losen

Los-Nr.: 1 Bezeichnung: Streckenverzeichnis-östliches Kreisgebiet

1) Kurze Beschreibung

Glätte- und Schneebekämpfung.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

63712200

3) Menge oder Umfang

66,66 km Kreisstraße

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags

5) Zusätzliche Angaben zu den Losen

Los-Nr.: 2 Bezeichnung: Streckenverzeichnis-westliches Kreisgebiet

1) Kurze Beschreibung

Glätte- und Schneebekämpfung.

2) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

63712200

3) Menge oder Umfang

68,28,km Kreisstraßen

4) Abweichung von der Vertragslaufzeit oder vom Beginn bzw. Ende des Auftrags

5) Zusätzliche Angaben zu den Losen

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III. 1) Bedingungen für den Auftrag

III. 1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:

III. 1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:

gemäß Ausschreibungsunterlagen

III. 1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III. 1.4) Sonstige besondere Bedingungen

Für die Ausführung des Auftrags gelten besondere Bedingungen: nein

III. 2) Teilnahmebedingungen

III. 2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Bieter haben in der Eigenerklärung die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes anzugeben.

III. 2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Eigenerklärung des Bieters:

- Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren;
- Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzen);
- Angabe zu Arbeitskräften;
- Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes;
- Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation;
- Angaben, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt;
- Angabe zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung;
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Möglicherweise geforderte Mindeststandards: Der Bieter hat mit dem Angebot den Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen zu erbringen:

für Personenschaden: 1 000 000,00 EUR

für sonstige Schäden: 150 000,00 EUR

III. 2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Der Bieter hat mit dem Angebot das beigefügte Geräteverzeichnis ausgefüllt einzureichen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Für die Winterdienstfahrzeuge sind die Einsatzdaten automatisch zu erfassen (gem. Punkt 3 der Weiteren

Besonderen Vertragsbedingungen – Abrechnung mit DV-Anlagen)

III. 2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

III. 3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III. 3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein

III. 3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV. 1) Verfahrensart

IV. 1.1) Verfahrensart

Offen

IV. 1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

IV. 1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

IV. 2) Zuschlagskriterien

IV. 2.1) Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV. 3) Verwaltungsangaben

IV. 3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:

15/8/16

IV. 3.2) Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags

nein

IV. 3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlusstermin für die Anforderung von Unterlagen oder die Einsichtnahme: 27.04.2016 - 13:00 Uhr

Kostenpflichtige Unterlagen: ja

Preis: 7,00 EUR

Zahlungsbedingungen und -weise: Banküberweisung

Empfänger: Landkreis Eichsfeld, Landratsamt

Geldinstitut: Kreissparkasse Eichsfeld

BIG: HELADEF1EIC

IBAN: DE70820570700200003631

Verwendungszweck: 15/8/16

Nachweis ist mit der Abforderung einzureichen.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

03.05.2016 - 13:00 Uhr

IV. 3.5) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV. 3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

Deutsch

IV. 3.7) Bindefrist des Angebots

bis: 30.06.2016

IV. 3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 03.05.2016 - 13:00 Uhr

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: nein

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI. 1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI. 2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI. 3) Zusätzliche Angaben

Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebotes den Bestimmungen VOL/A und VOL/B sowie dem Thüringer Vergabegesetz – ThürVgG.

Der Bieter hat die Formblätter Ergänzende Vertragsbedingungen:

- zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG);
- zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. ThürVgG);
- zu §§ 12,15,17,18 ThürVgG

mit dem Angebot einzureichen.

VI. 4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI. 4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 250 – Vergabekammer
Weimarplatz 4
99423 Weimar
DEUTSCHLAND
E-Mail: vergabekammer@tlva.thueringen.de
Telefon: +49 36137737254

VI. 4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

VI. 4.3) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

VI. 5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

08.03.2016

Thüringer Landesbergamt, Puschkinplatz 7, 07545 Gera

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) – Allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3 c UVPG

Ergänzung zum Abschlussbetriebsplan des Bergwerke Bischofferode „Salzlaststeuerung Südharz“ der LMBV mbH – Sanierung der Laugenleitung von der Halde Bischofferode zum Becken Wipperdorf

Die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH hat mit Schreiben vom 30. September 2015 das Thüringer Landesbergamt über die geplante Änderung an der Haldenabwasserleitung Bischofferode-Wipperdorf unterrichtet und die Unterlagen für die Prüfung der Umweltauswirkungen zum Neubau von drei Prüfschächten und der Neuverlegung eines Leitungsabschnittes mit einer Länge von 38 m eingereicht.

Das Vorhaben entspricht der Änderung an einer Rohrleitung gemäß § 20 Abs. 2 Satz 4 UVPG i. V. m. Anlage 1 Nr. 19.3.2 Spalte 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) und bedarf somit gemäß § 3 c Satz 1 UVPG einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls.

Gemäß § 3 a UVPG stellt die zuständige Behörde fest, ob nach den §§ 3 b bis 3 f UVPG für das Vorhaben eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Gemäß § 3 a Satz 2 UVPG wird hiermit bekannt gegeben:

Im Ergebnis der allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3 c Satz 1 UVPG wird unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 des UVPG aufgeführten Kriterien festgestellt, dass mit dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen verbunden sind und somit keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Feststellung gemäß § 3 a UVPG nicht selbstständig anfechtbar ist. Die Entscheidungsgründe sind der Öffentlichkeit nach den Bestimmungen des Umweltinformationsgesetzes (UIG) im

Thüringer Landesbergamt
Puschkinplatz 7
07545 Gera

und in der Außenstelle des

Thüringer Landesbergamtes
Langenfelder Straße 108
36433 Bad Salzungen

zugänglich.

Gera, 26. Februar 2016

gez. Hartmut Kießling
Amtsleiter